

## **Curriculum Vitae**

seit 2013	Projektleiter "Zweiter Weltkrieg" im Forschungsbereich "Deutsche Militärgeschichte bis 1945" am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr	
2011-2015	Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Gedenkstätte Seelower Höhen, Seelow	
2010-2012	Projektleiter "Zweiter Weltkrieg" im Forschungsbereich II "Zeitalter der Weltkriege" am Militärgeschichtlichen Forschungsamt, Potsdam	
2005-2010	Bereichsleiter Historische Bildung (AIF I) in der Abteilung Bildung	
2004-2012	Redakteur der "Militärgeschichtlichen Zeitschrift"	
1998-2001	Redakteur der Zeitschrift "Militärgeschichte. Zeitschrift für historische Bildung"	
1997-2013	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Militärgeschichtlichen Forschungsamt, Potsdam	
1994	Promotion	
ab 1985	Studium der Geschichte und Germanistik an der Universität Freiburg i. Br.	
1978	Eintritt in die Bundeswehr, Ausbildung zum Offizier der Artillerietruppe	
1959	geboren in Karlsruhe/Baden	

## **Arbeitsgebiete und Forschungsprojekte**

Aktuelle Arbeitsgebiete und Forschungsprojekte von Thomas Vogel finden Sie unter [http://zmsbw.de/html/zms\\_mitarbeiter\\_einzeln.php?do=display&ident=39aa89dc6c088](http://zmsbw.de/html/zms_mitarbeiter_einzeln.php?do=display&ident=39aa89dc6c088)

## **Publikationsverzeichnis**

### **Monografien**

Der Zweite Weltkrieg. Online-Dossier, hrsg. von der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 2015. (<https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/199391/der-zweite-weltkrieg>) (Gemeinsam mit Jörg Echternkamp)

Fehderecht und Fehdepraxis im Spätmittelalter am Beispiel der Reichsstadt Nürnberg (1404-1438), Frankfurt a.M. u.a. 1998 (= Freiburger Beiträge zur Mittelalterlichen Geschichte, hrsg. v. Hubert Mordek, Bd. 11)

### **Ausstellungen**

"Die Bundeswehr im Einsatz. Ausstellung anlässlich des 15. Jahrestages der ersten Parlamentsmandatierung von bewaffneten Einsätzen der Bundeswehr im Ausland", Wanderausstellung des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes, 2009 (Projektleiter und Autor).

"Entschieden für Frieden – 50 Jahre Bundeswehr", Wanderausstellung des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes, 2005 (Projektleiter und Autor, gemeinsam mit Thorsten Loch)

"Aufstand des Gewissens. Militärischer Widerstand gegen Hitler und das NS-Regime 1933-1945". Völlig überarbeitete Wanderausstellung des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes, 1999 (Projektleiter und Autor, gemeinsam mit Frank Hagemann).

### **Herausgeberschaften**

Der Erste Weltkrieg 1914-1918. Der deutsche Aufmarsch in ein kriegerisches Jahrhundert, München 2013. (Gemeinsam mit Markus Pöhlmann und Harald Potempa)

Perspektiven der Militärgeschichte. Raum, Gewalt und Repräsentation in historischer Forschung und Bildung. Tagungsband der 48. Internationalen Tagung für Militärgeschichte in Potsdam, 17.-20.9.2007, München 2010 (= Beiträge zur Militärgeschichte, hrsg. v. Militärgeschichtlichen Forschungsamt, Bd. 67). (Gemeinsam mit Jörg Echternkamp und Wolfgang Schmidt)

Wilm Hosenfeld, "Ich versuche jeden zu retten". Das Leben eines deutschen Offiziers in Briefen und Tagebüchern, München 2004

Aufstand des Gewissens. Militärischer Widerstand gegen Hitler und das NS-Regime 1933-1945. Aufsatz-Begleitband zur gleichnamigen Wanderausstellung des MGFA, 5. überarbeitete und erweiterte Aufl., Hamburg u.a. 2000

## Aufsätze

Karriere und Haltung zum NS-System: Der Überzeugungstäter, in: Militär & Geschichte, Sonderheft Extra 3 „Stauffenberg und der militärische Widerstand“, März 2017, S. 44-51.

"Militärischer Widerstand" – Die Problematik eines Begriffs am Beispiel der Widerstandsgruppe der Weißen Rose, in: Die Weiße Rose. Widerstand aus den Reihen des Sanitätsdienstes? Vorträge des 3. Wehrmedizinischen Symposiums vom 14.11.2011 und des Festaktes vom 27.3.2012 anlässlich der Benennung des Auditorium Maximum der Sanitätsakademie der Bundeswehr nach Hans Scholl, i. A. der Gesellschaft für Geschichte der Wehrmedizin hrsg. v. Ralf Vollmuth, Erhard Grunwald und André Müllerschön (= Referatebände Bd. 3), Bonn 2016, S. 35-43.

Hermann Edert und Karl Schumacher. Zwei deutsche Militärbiografien in der Zeit des Nationalsozialismus. Vortrag auf einer Bürgerversammlung im Bürgerhaus der Stadt Schortens am 25.5.2016. ([http://www.schortens.de/files/manuskript\\_dr\\_vogel.pdf](http://www.schortens.de/files/manuskript_dr_vogel.pdf))

A War Coalition Fails in Coalition Warfare: The Axis Powers and Operation *Herkules* in the Spring of 1942, in: Coalition Warfare: An Anthology of Scholarly Presentations at the Conference on Coalition Warfare at the Royal Danish Defence College, 2011, hrsg. v. Niels Bo Poulsen, Kjeld Hald Galster und Søren Nørby, Newcastle upon Tyne 2013, S. 160-176

"Ein Obstmesser zum Holzhacken." Die Schlacht von Stalingrad und das Scheitern der deutschen Verbündeten an Don und Wolga 1942/43, in: Stalingrad. Eine Ausstellung des Militärhistorischen Museums der Bundeswehr, hrsg. v. Gorch Pieken, Matthias Rogg und Jens Wehner, Dresden 2012, S. 128-141

Tobruk 1941 – Rommel's Failure and Hitler's Success on the Strategic Sidelines of the "Third Reich", in: Zeszyty Naukowe Kwartalnik (Scientific Papers Quarterly), hrsg. von der Akademia Obrony Narodowej (Polnische Nationale Verteidigungsuniversität, Warschau), Nr. 1 (86) 2012, S. 306-320; erschienen auch in: Tobruk in the Second World War. Struggle and Remembrance, hrsg. v. Military Centre for Civic Education an der National Defence University (Warschau), Warschau 2012, S. 143-160

Das Bild der Wehrmacht in den Augen eines deutschen Reserveoffiziers, 1939-1944/45, in: Militär in Deutschland und Frankreich 1870-2010. Vergleich, Verflechtung und Wahrnehmung zwischen Konflikt und Kooperation, i.A. des DHI Paris und des MGFA, Potsdam, hrsg. v. Jörg Echternkamp u. Stefan Martens, Paderborn u.a. 2012; S. 81-89

"Im Briefe kann man sich nicht erklären." Von der relativen Bedeutung des Feldpostbriefes als Quelle der historischen Forschung. Erfahrungen mit dem schriftlichen Nachlass des Hauptmanns Wilm Hosenfeld (1895-1952), in: Schreiben im Krieg – Schreiben vom Krieg. Feldpost im Zeitalter der Weltkriege. Tagungsband der Konferenz im Museum für Kommunikation Berlin, 13.-15.9.2010, hrsg. v. V. Didczuneit, J. Ebert und T. Jander, Essen 2011; S. 511-518

The Himmerod Memorandum and the Beginning of West German Security Policy, in: Rearming Germany, hrsg. v. James S. Corum, Leiden Boston 2011 (= History of Warfare, 64), S. 3-28

"Man muss seine Augen und sein Herz verschließen." Der deutsche Hauptmann Wilm Hosenfeld als Augenzeuge des Warschauer Aufstands, in: Der Warschauer Aufstand 1944. Ereignis und Wahrnehmung in Polen und Deutschland, hrsg. v. H.-J. Bömelburg, E. C. Król und M. Thomae, Paderborn u.a. 2011; S. 231-241

Die Militäropposition gegen das NS-Regime am Vorabend des Zweiten Weltkrieges und während der ersten Kriegsjahre (1939 bis 1941), in: Aufstand des Gewissens. Militärischer Widerstand gegen Hitler und das NS-Regime 1933-1945. Aufsatz-Begleitband zur gleichnamigen Wanderausstellung, i.A. des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes hrsg. v. Thomas Vogel, 5. überarbeitete und erweiterte Aufl. 2000; S. 187-222

### **Kleinere Beiträge**

Artikel "Claus Schenk Graf von Stauffenberg" und "Erwin Rommel", in: Encyclopédie de la Seconde Guerre Mondiale, hrsg. von Jean-François Muracciole und Guillaume Piketty, Paris 2015.

„Ich versuche jeden zu retten, der noch zu retten ist“ – der Wehrmachtsoffizier Wilm Hosenfeld, 1939-1945, in: Deutschland Archiv. Drittes Reich. Dokumente, Braunschweig 2014

Die „Winterschlacht“ in den Masuren, Februar/März 1915, in: Der Erste Weltkrieg 1914-1918. Der deutsche Aufmarsch in ein kriegerisches Jahrhundert, hrsg. v. M. Pöhlmann, H. Potempa und T. Vogel, München 2013; S. 48 f.

Der Feldzug gegen Rumänien, Herbst 1916, in: ebd., S. 156 f.

Die Schlacht um Gallipoli, März 1915 bis Januar 1916, in: ebd., S. 282-285

Die Maas-Argonnen-Offensive, September bis November 1918, in: ebd., S. 364 f.

Die Schlacht von Gorlice und Tarnów, Mai 1915, in: ebd., S. 72-75. (Gemeinsam mit Holger Hase)

Die 12. Schlacht am Isonzo, Oktober bis Dezember 1917, in: ebd., S. 206-211. (Gemeinsam mit Markus Pöhlmann)

Die Schlacht von Amiens, August 1918, in: ebd., S. 356-361. (Gemeinsam mit Herkules Reimann)

„Für Recht und Menschlichkeit“. Zum 100. Geburtstag von Claus Schenk Graf von Stauffenberg, in: aktuell. Zeitung für die Bundeswehr, 42. Jahrgang, Nr. 45 v. 12.11.2007, S. 8 f.

## **Rezensionen**

Jochen Hellbeck, Die Stalingrad-Protokolle. Sowjetische Augenzeugen berichten aus der Schlacht, Frankfurt am Main 2012, in: H-Soz-u-Kult, 23.05.2013, <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2013-2-135>

Michael Good, Die Suche. Karl Plagge, der Wehrmachtsoffizier, der Juden rettete, in: Militärgeschichtliche Zeitschrift 67 (2008) Heft 1, S. 275 f.

Roland Kopp, Paul von Hase. Von der Alexander-Kaserne nach Plötzensee. Eine deutsche Soldatenbiographie 1885-1944, in: Militärgeschichtliche Zeitschrift 61 (2002) Heft 1, S. 220-222